



Haltestille vom 8. Oktober 2026

Einleitung zur Stille

Sei still

und aus der Stille wird Weisheit zu dir kommen

Sei still

und die Stille wird dich in die Ganzheit deines Menschenseins
führen

Sei still

und du wirst erfahren, wer du bist

und wer all die andern um dich herum sind
darum

sei still

und die Stille wird als Weisheit zu dir kommen

sei still

sei

Haltestille Bahnhofstrasse

Donnerstags
12.15 bis 12.35 Uhr:
Musik / Stille / Wort
anschliessend
Gesprächsmöglichkeit

Ein Angebot der
christkatholischen,
reformierten und
römisch-katholischen Kirche
in Zürich

Lars Simpson
Cornelia Carmichel
Thomas Münch
www.haltestille.ch



Kraftwort: Danke

In Anlehnung an ein Abendgebet von Dietrich Bonhoeffer möchte ich ihnen heute ein Dankgebet mitgeben.

*Mein Gott, ich danke dir für diesen Tag,
ich danke dir, dass du Leib und Seele zur Ruhe kommen lässt.
Deine Hand ist über mir und behütet und bewahrt mich.
Vergib allen Kleinglauben und alles Unrecht dieser Tage
Und hilf, dass ich allen vergebe, die mir Unrecht getan haben.
Lass mich in Frieden unter deinem Schutz leben
Und bewahre mich vor Anfeindungen.
Ich lege in deine Hände die Meinen,
Ich lege in deine Hände dieses Haus.
Ich lege in deine Hände meinen Leib und meine Seele.
Gott, dein Name sei gelobt.*

Nach Dietrich Bonhoeffer «Abendgebet»

Haltestille Bahnhofstrasse

Donnerstags
12.15 bis 12.35 Uhr:
Musik / Stille / Wort
anschliessend
Gesprächsmöglichkeit

Ein Angebot der
christkatholischen,
reformierten und
römisch-katholischen Kirche
in Zürich

Lars Simpson
Cornelia Carmichel
Thomas Münch
www.haltestille.ch